

THE VICTOR.

Ecke Noble und St. Clair Str.



Ich erlaube mir meinen Freunden und Bekannten, das ich unter dem Namen "The Victor" an obengenannter Stelle eine in jeder Beziehung respektable Haus zu führen und an meine Geschäftsfreunde, bei coulantem Bedienung, die besten Qualitäten an importierten und einheimischen Weinen, Likören, Cigarren, Bier, etc., zu verabreichen. Es wird mir zur Ehre gereichen, Sie in meinem feinen Lokal begrüßen zu können. Achtungsvoll

HENRY VICTOR.

Columbia Halle

Echt deutsche Wirtschaft.

Central Sammelplatz des
Deutschthums der Südseite.

Borzügliche Getränke und delikaten Lunch.

.....zum Besuch ladet ein.....

Geo. Peter Hammerle, Eigentümer,
801 Süd Delaware, Ecke McCarty.

Ottmar Keller,

Saloon

217 N. Washington Str.

Telephon Nr. 3307.

Eine schöne, geräumige Halle steht
Bereiten, Logen, Clubs und Anlässe
zur Verfügung.

Fred. Rasemann's Cafe

No. 23 Virginia Avenue

Neues Telephon 2071.

Feiner Lunch von 9 Uhr bis 12 Uhr Vormittags, und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

"THE PABST." ..Saloon..

428 Süd Delaware Str.

Wm. MOELLER,

Nachfolger von Henry Kurz.

Wm. Stoeffler Saloon.

202 Nord Noble Str.

Neues Telephon 2001.

EDWARD A. HARMENING,

Eigentümer

Buffet Saloon

10 Nord Delaware Str.

Neues Telephon 2258.

Doc. O'Conner und Allen McCauley,
Schankhalter.

Germania Halle.

37 und 39 Süd Delaware Str.

Der beliebteste und bestbe-

gestattete Tanzsaal in

der Stadt.

Hauptquartier für alle deut-

schen Vereine.

Club- und Versammlungs-
mer zu mäßigen Preisen
zu vermieten.

V. R. JOSE,

Eigentümer.

Theoretische Anarchisten.

Der Fall des britischen Agitators Turner vor dem höchsten Gerichtshof.

Drohender Kohlen-Streit in Kentucky. — Urteil gegen Bundes-Senator
Burton. — Konferenz lutherischer Geistlicher. — Straßen-Verbesserung
im Süden. — Bureau-Streiter für Anstellung.

Anarchist Turner.

Washington, 6. April. Der erste Prozess, welcher ein Gutachten des Ober-Bundesgerichts über das Gesetz vom 3. März 1903, Verbot der Landung theoretischer auswärtiger Anarchisten betreffend, bezog, wurde heute vor jenem Gerichtshof argumentiert.

Es handelt sich um den Engländer John Turner, der bald nach seiner Ankunft im Oktober auf Anlaß der Einwanderungs-Behörde verhaftet und zur Deportation überwiesen wurde. Sein Anwalt behauptete die Entschädigung; das Bundesgericht hatte sich, unter Ablehnung eines Habeas Corpus-Gesuchs, für die Verfassungsmäßigkeit des fraglichen Gesetzes ausgesprochen.

Turner war durch A. L. Darrow und E. L. Masters, die Regierung durch Hilfs-Generalanwalt McKennolds vertreten. Die Anklage gegen Turner lautet auf Verbrechen anarchoistischer Lehren, es wird aber nicht behauptet, er habe die Ermordung von Staats-Oberhäuptern in America oder sonstwo empfohlen.

Auch über den Fall Ph. Walshe oder James Lynchhau wurde heute verhandelt. Es ist dies jener Irlander, der, wegen eines Mordangriffs auf seine Wirtin zu lebenslänglicher Einsperrung verurteilt, 1903 entkam und nach America durchging. In Indianapolis verhaftet, leugnete er, ohne Erfolg, seine Identität, aber die Auslieferung wurde abgelehnt, da es sich um ein politisches Verbrechen handle. Das Oberbundesgericht befaßt sich deshalb ausschließlich mit dem Charakter der Straftat. Lynchhau war durch F. Winter, die britische Regierung durch Ch. Fox vertreten. Letzterer erklärte, es liege ein gewöhnlicher Mordangriff vor, Winter behauptete, die Tat sei dem Hass gegen die Befürworter als Klasse entsprungen und daher politischer Natur.

Kohlenstreik fast sicher.

Louisville, Ky., 6. April. Die Konferenz zwischen den Kohlengräbern und Besitzern, woran auch John Mitchell teilnahm, endete heute ohne Uebereinkommen und ein Streik scheint unvermeidlich. Alle Versuche von M., die Differenzen auszugleichen, scheiterten; die Arbeiter forderten die volle Indian. Scala, die Besitzer eine durchschnittliche Reduktion von 4 1/2 Prozent. Eine nochmalige Konferenz soll morgen stattfinden.

Burton verurteilt.

St. Louis, 6. April. Bundes-Senator J. M. Burton von Kansas wurde heute zu 6 Monaten Haft im Gefängnis von Iron County u. \$2500 Geldstrafe verurteilt, weil er seinen Einfluß im Post-Departement für die hiesige Rialto Grain & Secu. Co. benutzte und für seine Dienstleistungen von der Gesellschaft Bezahlung angenommen hatte.

Nachdem zunächst der Antrag auf einen neuen Prozess vom Bundesrichter Adams abgelehnt war, fragte der Richter mit seinem Anwalt erschienenen Senator, ob er etwas zu sagen habe, warum ein Urteil nicht über ihn verhängt werden soll.

Zitternd und seine Erregung mit starker Anstrengung bemeisternd, erwiderte Burton, er habe nichts zu sagen. Der Richter verkündete dann unter tiefem Schweigen im Gerichtssaal das Urteil und bemerkte hierbei: "Die Bedeutung dieser Verurteilung ist nicht auf Sie allein beschränkt. Ihre hohe Stellung im Leben und die Art Ihrer Straftat verleihen Ihrer Uebertretung eine ungewöhnliche Bedeutung."

Der Richter fügte bei, die Schwachheit der Uebertretung und die Unfähigkeit zur Verleumdung eines Bundesamten seien an sich schon eine schwere Strafe, der wenig mehr hinzugefügt werden könnte.

Bürgerschaft von \$10,000 wurde angenommen und der Fall geht jetzt in Berufungs-Instanz an den Bundes-District-Appell-Hof, dem höchsten ständigen Gerichtshof.

Congress.

Senat.

Washington, 6. Apr. Nachdem er lange Zeit mit großer Geduld gewartet, fand Senator Heyburn heute Gelegenheit über die Frage unversäffelter Nahrungsmittel zu sprechen. Jomell bezog sich die Rede auf einen Antrag, welcher den landwirtschaftlichen Sekretär auf Einfindung der Untersuchungsresultate über veräffelte Nahrungsmittel auffordert, in Wirklichkeit wurde sie indessen zur Unterstützung der Vorlage für reine Nahrungsmittel gehalten. Heyburn führte aus, ein großer Theil der Nahrungsmittel, Drogen und Spirituosen sei veräffelt, viele Drogen absolut veräffelt.

Die übrige Sitzung verlief hauptsächlich mit dem Amendement Quarles auf Abfindung der Gehälter von Landbriefträgern; schließlich wurde es als außer Ordnung erklärt.

Das Commissions-Amendement über die Briefträger-Gehälter und Regelung ihrer Dienste für Privat-Personen ging durch.

Bei der Vertagung stand das Post-Budget noch immer auf der Tagesordnung.

Haus.

In fünfstündiger Sitzung wurden 17 auf den District von Columbia bezügliche Vorlagen angenommen, darunter eine auf Incorporation des Carnegie-Instituts. Ferner gelangte die Bowman-Omnibus-Ansprüche-Vorlage, mit gegen \$228,000 zur Zahlung kleinerer Ansprüche, zur Annahme, sowie der Konferenz-Bericht über die Befestigungs-Vorlage, während die Verwerfung eines Amendements zu dieser Vorlage, Ankauf eines Unter-Seebootes betreffend, stehen blieb.

Die Vorlage für einen Alaska-Delegaten wurde sodann aufgerufen und von Abg. Cushman, Washington, des Väter der Nothwendigkeit für das Territorium, Congress-Vertretung zu erhalten, begründet.

Cannon wird Vorsitzender.

Washington, 6. April. Der ehemalige Kriegs-Sekretär J. Root wird zeitweiliger Sprecher Cannon permanenter Vorsitzender auf der rep. National-Convention in Chicago. Es entspricht dies den Wünschen hervorragender republ. Politiker hier und diese Regelung wurde auch im Senate günstig aufgenommen.

Amerikanisches Geschwader.

Washington, 6. April. Nach einem heutigen Bulletin im Marine-Departement hat der Befehlshaber des philippinischen Schlacht-Geschwaders die Schiffe ermächtigt, nördlich bis Japan an der asiatischen Küste zu kreuzen.

Burentrierger für die Weltausstellung.

Newport News, Va., 6. April. Auf dem Dampfer "Dome Castle" langten heute General Cronje und 200 Frauen, sowie 120 britische Soldaten, die im Burentrierger dienen, 50 Frauen und Kinder, ferner 20 Zulus, Kaffern und Zambesi aus der Kapstadt an. Die Burghers in der Gesellschaft kämpfen mit Cronje bei Paardeburg. General Viljoen erwartet die Antommilinge in St. Louis.

San Francisco, 6. April. Baron Mugabura vom Japan. Oberhaus traf heute auf dem Dampfer "Korea" mit einem Begleiter ein. Er übernimmt die Leitung der japan. Ausstellung in St. Louis.

Verkehrs-Störung durch Brand.

New York, 6. April. Der Verkehr am unteren Broadway bei der St. Pauls Capelle war heute eine halbe Stunde lang durch einen kleinen Brand in dem neuen Tunnel gestemmt. Die Rauchwolken, welche durch die wenigen Öffnungen auf die Straße drangen, trieben die Fußgänger hinweg und hinderten die Thätigkeit der Feuerwehr-Telegraph- und Telephon-Cabel unter der Erde waren der Feuerhitzte ausgelegt und der Dienst in Folge dessen erheblich gestört.

Drei Opfer

Unter der Feuerwehr fordert ein zerstörender Brand in York, Pa.

York, Pa., 6. April. Drei Feuerwehr-Leute kamen heute ums Leben und verschiedene erlitten Verletzungen bei einem Brande, der die große Fabrik der York Carriage Co. einschloß und angrenzende Baulichkeiten beschädigte. Der Schaden wird auf \$250,000 geschätzt.

Dank der Veteranen.

Washington, 6. April. — Abg. Coulton, R. Y., überreichte dem Präsidenten heute eine Adresse der 54 G. A. R. Posten der Stadt New York, 12,000 Mitglieder umfassend, worin dem Präsidenten, Sekretär des Innern und dem Pensions-Commissar für ihre "großherzige Theilnahme", wie sie sich beim Erlasse der jüngsten Pensions-Berordnung kundgegeben, der Dank ausgedrückt wird.

Drei Leute erstickt.

Philadelphia, 6. April. Die Brüder Hammond und D. Sigertrow sind gestern Nacht in der Hammon Wohnung an Leuchtgas erstickt. Das Gas, das mit einem Gasofen in Verbindung stand, war von S. angedreht worden.

Verband für gute Landstraßen.

New Orleans, 6. April. 300 Delegaten nahmen heute an der Gründung der "Southern Good Roads Assn." theil. 5 Staaten waren vertreten.

Die Reden betrafen die Vortheile für Handel und Industrie durch Landstraßen-Verbesserung; Moore, Präsident des National-Verbands empfahl als erstes den Erlaß eines Vaganten-Gesetzes, welches die Benützung aller für öffentliche Straßen, Landstreicher und Gemeinbeamten für den Straßenbau gestattet.

Evang. luther. Streitfragen.

Detroit, 6. April. In der Harmonie Halle begann heute eine Synodale - Konferenz der evang. luther. Kirche, zu der 500 lutherische Geistliche aus dem mittleren Westen erschienen waren. Man hofft ein Einverständnis über die theologischen Fragen, bei welchen früher unter den verschiedenen Kirchen - Synoden Zersplitterung herrschte, zu erreichen. Unter den Rednern der ersten Sitzung befanden sich der Präsident der Missouri - Synode, Dr. Pieper, der für Prädestination eintrat und Dr. Stallhorn, Columbus, den Standpunkt der Ohio Synode darlegend.

Frecher Schwindel.

Detroit, 6. April. Charles E. Bennett, alias S. F. Jones, wurde heute unter der Anklage der Post-Benützung zu Betrugs-Zwecken verhaftet und in Ermangelung von Bürgschaft eingekerkert.

Der Beschuldigte bot durch A. J. Blätter Stellungen in Californien bei der "San Francisco, Southern & Gulf Bahn" an. Den Applikanten wurde gesagt, es handle sich um eine "Cooperativ" Gesellschaft und vor der Ernennung seien eine Aktien-Subskription von \$100 erforderlich. Bennett unterzeichnete sich: S. Francis Jones, Sekretär des ersten Vice-Präsidenten.

Schiffsnachrichten.

Angekommen:

New York: "Eloterdyk" von Rotterdam, über Baltimore (von Rantundt gemeldet); "Teutonic" von Liverpool und Queensstown (do.); "Georgic" von Liverpool; "Marquette" von London.
St. Johns, N. F.: "Austrian", von Glasgow und Liverpool, für Halifax.
Liverpool: "Kensington" von Portland; "Lunifan" von St. John, N. B., und Halifax; "Michigan" von Boston.
Queensstown: "Sagoria" von Boston, für Liverpool; "Majestic" von New York.
Yokohama: "Andraveli" von Portland, Oregon, für Hongkong.
Glasgow: "Austria" von New York.
Philadelphia: "Rhinecland" von Antwerpen.

Abgefahren:

New York: "Oceanic" nach Liverpool. Palermo: "Stadonia" von New York. Yokohama: "Yndrahama" von Hongkong, nach Portland, Oregon.
Antwerpen: "Belgenland" nach Philadelphia.
Liverpool: "Westerland" nach Philadelphia, über Queensstown.

Täglicher Marktbericht.

Viehmarkt.

Indianapolis Union Viehhof, 7. April.

Rindvieh.

Gewählte bis prima Export	Stiere, 1900—1500 Pfd.	\$4 60—5 25
Mäßige bis mittlere Export	Stiere, 1900—1400 Pfd.	4 40—4 65
Gute bis prima Schlächter Stiere,	1150—1250 Pfd.	4 25—4 65
Gewöhnliche Stiere, 11,50 bis	1,250 Pfd.	4 00—4 40
Gute bis gewählte Feeding	Stiere.	4 00—4 35
Mäßige bis gute Feeding Stiere,	900—1000 Pfd.	3 75—4 15
Gute Stöcker.		3 25—4 00
Leichte Stöcker.		2 00—3 25
Gute bis gewählte Kühe.		3 75—4 25
Mittlere bis gute Kühe.		3 35—3 65
Gewöhnliche Kühe.		2 75—3 25
Gute bis gewählte Kühe.		3 60—4 00
Mittlere Kühe.		3 25—3 50
Gewöhnliche bis gute Kühe.		2 75—3 50
Gewöhnliche alte Kühe.		2 00—3 10
Gute Kühe mit Kalb.		\$25—\$50
Gewöhnliche Kühe mit Kalb.		\$20—\$25
Gewählte Kühe.		4 00—6 00
Schwere Kühe.		2 00—5 00
Prima bis fancy Export Butcher	Bullen.	3 40—3 75
Gewöhnliche bis gute Bullen.		2 75—3 25
Gewöhnliche Bullen.		2 00—2 50

Schweine.

Gute bis gewählte schwere.		\$5 35—5 50
Gewöhnliche bis schwere Feeding.		5 30—5 40
Gute bis gewählte leichte.		5 25—5 35
Gewöhnliche leichte.		5 15—5 25
Gute Pigs.		5 00—5 15
Leichte Pigs.		4 50—4 75
Moughs.		4 75—5 15

Schafe.

Gute bis gewählte Lämmer.		5 50—5 75
Gewöhnliche bis gute Lämmer.		4 00—5 25
Gute bis gewählte Schafe.		3 25—3 75
Ovins bis gute Schafe.		2 75—3 00
Stöcker.		2 00—3 00
Wade, per 100 Pfd.		2 50—3 00

Früchte und Gemüse.

Früchte.

Citronen—\$3.00—3.50 für 300—360.	
Orangen—Jany Florida \$3.25 per Box, California Seedlings \$1.75, California Navel \$1.75 bis 2.00 per Box, Tangarine \$2.50 bis \$2.75.	
Bananen—Gewählte \$1.25 bis \$1.50 per Bund, meiste Qualität \$1.00 bis \$1.25.	
Kokosnüsse—\$3.00—3.25 per Duzend.	
Feigen: Smyrna 11—16c das Pfund.	
Datteln 8c per Pfund, 80 Pfd. Kisten.	
Apfel—\$2.50 bis \$4.00 per Faß.	
Neuer Honig—16c.	
Pineapples \$3.50.	
Grapeberries \$2.25—2.75 per Bushel.	

Gemüse.

Zwiebeln—gelbe \$2.75 per 100 Pfd., weiße oder rote \$3.00.	
Spanische Zwiebeln \$1.80 per Crate.	
Kartoffeln \$1 per Bushel.	
Neue Kartoffeln \$2.50 per Bushel, \$7.00 per Faß.	
Glühende Süßkartoffeln \$3.50 per Faß.	
Kraut—\$1.50 per Faß.	
Celery—per Duzend 30c.	
Rothbe Rüben \$2 per Faß.	
Korn Bohnen \$2.10 per Bushel.	
Knoblauch 6c per Pfund.	
Weiße Rüben 9c per Bushel.	
Südl. Radiese 50c per Duzend, einheimische 30c per Duzend Bunches.	
Salat 11c—17c per Pfund.	
Spinat 60c per Duzend Bunches.	
Neue weiße Rüben 40c per Duzend Bunches.	
Rhubarb 4c—60c per Duzend.	
Grüne Bohnen \$.75—\$3.00 per Kiste.	
Kale \$2.25 per Faß.	
Gurken \$1.00—\$1.50 per Duzend.	

Geflügel und Vieh.

Frühes Hühnerfleisch—Wästliche Stiere 61—64c; hiesige Stiere 71—74c; hiesige Kühe 350 bis 400 Pfd 64c; hiesige Kühe 400 bis 550 Pfd 64c; Kühe 550 bis 650 Pfd 64c; Stier Vorderviertel 64c, Stier Hinterviertel 9c, Hind Vorderviertel 9c, Hind Hinterviertel 8c.	
Frühes Kalbfleisch—Kälber 94c, Hinterviertel 13c, Vorderviertel 8c.	
Frühes Schaffleisch—Lämmer per Pfund 104c; Schafe 84c; Schentel 10c; Rads, kurz, 18c.	

Gewürzte Fleisch.

Sugar Cured Schinken—Erste Qualität: 18—20 Pfund 124c; 15 Pfund 124c; 10—12 Pfund 13c; Zweite Qualität: 20—18 Pfund 124c; 15 Pfund 12c; 12 Pfund 124c; 10 Pfund 124c.	
Californische Schinken—8 bis 10 Pfund 9c; 8 bis 12 Pfund 84c.	
Schinken—Engl. Cured, 18 bis 20 Pfund im Durchschnitt, 84c; 16 Pfund Durchschnitt, 84c, 10 bis 12 Pfund 84c.	
Frühes Speck—Klarer Engl. Cured 16, gewählter Sugar Cured 16c, 6—7 Pfund im Durchschnitt 16c; 8 bis 9 Pfund im Durchschnitt 134c; 10 bis 12 Pfund im Durchschnitt 12c; 5 Pfund im Durchschnitt, schmal, 114c; 6 Pfund im Durchschnitt, schmal, 114c.	
Speck, Engl.—Gewählter, 8 bis 10 Pfund im Durchschnitt, 134c; 12 bis 14 Pfund im Durchschnitt, 12c.	
Speck—Klare Seiten, 50 bis 60 Pfund im Durchschnitt, 94c; Klare Seiten, 80 bis 100 Pfund, 10c; Klare Rücken, 25 bis 30 Pfund, 94c; 18 bis 22 Pfd., 94c; 14 bis 16 Pfund, 104c; Klare Rücken, 20 bis 30 Pfund, 94c; Rücken 12 bis 15 Pfund 94c; Klare Rücken 6 bis 9 Pfund, 104c.	
Gewürztes Schweinefleisch—Knochenfleisch Jany Pig \$21.00; Klare Bean \$22.00; Jany Pig \$19.50; Short Clear \$15.50; Pump \$20.50.	
Gewürztes Rindfleisch—Schinken, reg. Setz, 124c; Rücken 11c; Innere, 144c; Rindfleisch 134c.	

Büfste — Geräucherte Bratwurst 84c, Frankfurt 74c; Bologna in Dosen 84c, in Dosen 84c.

Schmalz — in Tierces—1. Qual. 94c; 2. Qualität 84c; 3. Qualität 84c.

Groceries.

Getrodnete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 6c; Johannesbeeren 7c bis 74c; Citron 13c bis 14c; Koffein, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 74c, 4 Crown 74c; saure reife 8c bis 9c, California Ruscatel 74c; Sultana 74c, importierte Sultana 11c bis 14c. California Apfelsinen 8c bis 12c.

Syrup—Standard Corn 23c bis 25c; gewählter 27c bis 32c; Corn 23c bis 25c; New Orleans Molasses 18c bis 22c; gewählter 30c bis 38c.

Rüfste—Brasil neu 9c bis 10c; Silber 12c; Mandeln 14c; weißhalsige Mandeln 15c; Jordan Mandeln 15c; Peanuts 6c bis 64c; geröstete 7c bis 8c; California Walnüsse 14c. Nüsse—2400 im Faß \$10; 1200 im Faß \$8; 1200 im Halbfuß \$5.50; 600 im Faß \$4.50.

Indianapolis Kaffee-Preise: Gewählter, bis guter 10—12c; prima bis gewählter 14—16c; Jany 324—33c, Walden Yellow 18 bis 22c, Java 28—32c.

In Paketen:

Kioloa \$11.75, Bon \$11.75, Jersey \$11.70; Caracas \$11.75, Willow \$11.75, Dutch Java Blend \$14.50, Brazil Blend \$11.75, Cate Blend \$11.75.

Buder—Dominoes 7.47c; Stückguter 5.82 pulverisierter 5.47c; XXX pulverisierter 5.97c, feiner granulierter 4.97c; Cakes 5.42c; Confectioners' A 4.87c; Ridgewood A 4.82c; Ridgewood B 4.77c; Empire A 4.78c; Ideal Extra Golden C 4.67c; Ridgewood Extra C 4.62c; Ridgewood A 4.62c; gelber C 4.17c; 18 gelber 4.02.

Reis—Carolina, Kopf, 54—74c, Japan 5—64c, gebrochener, 84—44c. Effig—Malg (40 Gr. Zeff), 9—11c per Ballone.

Gewürze—Ganze: Allspice 12c bis 15c; Cassia 13c bis 16c; Muskatblüte 60c bis 65c; Muskatnuss 45c bis 60c; Cayenne schwarz per Pfeffer 15c bis 16c; Schot 19c weiß 25c; Nelken 15c; gewählter schwarzer Pfeffer 18c, weißer 30c bis 35c, rother 20c.

Stärke—Pearl, 54c, Champion 54c, 1 und 3 Pfund Pakete 5, Korn, 1 Pfd. Pakete, 44—54c.

Eingemachte Früchte—Blackberries 8 Pfd., \$1.10; Peaches Standard, 8 Pfd., \$2—2.25; Secones 8 Pfd. \$1.60—\$1.65; Pine Peaches, \$1.40—\$1.50; Ananas, Standard, 2 Pfd., \$1.65—\$1.90; Secones, 2 Pfd., \$1.25—\$1.45; grüne Bohnen, 3 Pfund Rannet, \$1, Babama Ananas \$1.90—\$2.25, Gefüllte Erbsen, \$1.20—\$1.75, frühe Juni 95 Cent, Marrow 90c, eingemachte 55c—80c, Tomatoes, 3 Pfund, \$1.10—\$1.15, Zucker Korn 90c—\$1.25, Apfelbutter, per Duzend, 3 Pfund, \$1.

Candy—St